

	<p>Objekt: Gemme in lentoider Form mit Darstellung einer Ziege</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Antike Kulturen, Gemmen, Kameen und Glaspasten. Die Sammlung geschnittener Steine</p> <p>Inventarnummer: 1935.119</p>
--	---

Beschreibung

Lentoid, durchbohrt. - Über einer Bodenlinie eine Ziege nach rechts. Hinterteil und Kopf sind durch kombinierte Punkt- und Zylinderbohrung angegeben, die Hörner in eigenartiger Weise durch zwei Lunetten. - Spätminoisch I A, 1700 – 1600 v. Chr.

Grunddaten

Material/Technik: Bergkristall / geschnitten, durchbohrt
Maße: Höhe: 1,58 cm, Breite: 1,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1700-1600 v. Chr.
	wer	
	wo	Kreta
Gesammelt	wann	
	wer	Karl Purgold (1850-1939)
	wo	

Schlagworte

- Hausziege
- Minoische Kultur
- Steinschnitt

Literatur

- Pini, Ingo (1988): Corpus der minoischen und mykenischen Siegel, Bd. 11. Kleinere europäische Sammlungen. Berlin, 118 Nr. 104
- Schlüter, Margildis - Platz-Horster, Gertrud (1975): Antike Gemmen in deutschen Sammlungen IV. Hannover, Kestner Museum, Hamburg, Museum für Kunst und Gewerbe. Wiesbaden, 12 Nr. 6 Taf. 4